

**Vierteljährliche Produktionserhebung im Bereich
Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen
und Erden**

Metadaten für die On-Site-Nutzung

Stand: 11.10.2006

Inhalt**Seite**

1	Grundlegende Metadaten zur Statistik	4
1.1	Administrative Informationen	4
1.1.1	Statistik	4
1.1.2	Erhebungsjahre	4
1.1.3	EVAS (5-Steller)	4
1.1.4	Ansprechpartner	4
1.2	Literaturhinweise	4
1.2.1	Literatur / Methodenhefte	4
1.2.2	Frühere wissenschaftliche Analysen	4
1.3	FAQ (Frequently Asked Questions) zu dieser Statistik	5
1.4	Allgemeine Informationen	5
1.4.1	Ziel der Statistik	5
1.4.2	Rechtsgrundlagen	5
1.4.3	Typ der Statistik	6
1.4.4	Art der Statistik	6
1.4.5	Regionale Ebene	6
1.4.6	Berichtskreis	6
1.4.7	Berichtsweg	8
1.4.8	Befragungseinheit / Auskunftgebende	8
1.5	Methodik	9
1.5.1	Auswahlgrundlage	9
1.5.2	Methode der Stichprobenziehung	9
1.5.3	Aufbereitungsverfahren	9

1.5.4	Hochrechnung	9
1.5.5	Methodische Änderungen	9
1.5.6	Amtliche Klassifikationen	9
1.6	Zeitinformation	9
1.6.1	Periodizität	9
1.6.2	Erste Erhebungsdurchführung	11
2	Ergänzende Metadaten	12
2.1	Dateien	12
2.1.1	Merkmalsdefinitionen	12
2.1.2	Erhebungsbogen	12
2.1.3	Interviewerhandbuch	12
2.1.4	Schlüsselverzeichnis	12
2.1.5	Qualitätsbericht	12
2.1.6	Methodischer Erhebungsvergleich	12
2.1.7	Strukturdatensatz	12
2.2	Weiterführende Informationen	12
3	Anlagen	13

1 Grundlegende Metadaten zur Statistik

1.1 Administrative Informationen

1.1.1 Statistik

Vierteljährliche Produktionserhebung im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

1.1.2 Erhebungsjahre

1995 bis 2004

1.1.3 EVAS (5-Steller)

42131

1.1.4 Ansprechpartner

Die Ansprechpartner der FDZ unter www.forschungsdatenzentrum.de

1.2 Literaturhinweise

1.2.1 Literatur / Methodenhefte

1.2.2 Frühere wissenschaftliche Analysen

1.3 FAQ (Frequently Asked Questions) zu dieser Statistik

1.4 Allgemeine Informationen

1.4.1 Ziel der Statistik

Die monatliche und die vierteljährliche Produktionserhebung im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden dienen zusammengefasst der vierteljährlichen Darstellung der gesamten Produktion in den genannten Wirtschaftsbereichen in der Bundesrepublik Deutschland.

Seit 1995 sind die Ergebnisse der Produktionserhebungen innerhalb des Binnenmarktes der EU weitgehend vergleichbar.

Die Ergebnisse stehen allen Interessierten zur Verfügung und können daher mannigfaltig genutzt werden. So dienen sie z.B. der Beobachtung und Analyse von Märkten, der Beobachtung von Konjunkturverläufen und der Planung und Steuerung der Handels- und Zollpolitik.

Die beiden Statistiken werden darüber hinaus als Datenbasis für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen verwandt

1.4.2 Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) vom 30.05.1980 bzw. dessen Neufassung

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304)

Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates vom 19. Dezember 1991 zur Einführung einer Gemeinschaftserhebung über die Produktion von Gütern (ABl. EG Nr. L 374 S.1), geändert durch Anhang II Nr. 8 der Verordnung (EG) Nr.

1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 284 S.1)

Verordnung (EG) Nr. 912/2004 der Kommission vom 29. April 2004 zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates zur Einführung einer Gemeinschaftserhebung über die Produktion von Gütern (ABl. EU Nr. L 163 S. 71)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S.462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 09.Juni 2005 (BGBl. I. S. 1534)

1.4.3 Typ der Statistik

Vollerhebung mit Abschneidegrenze

1.4.4 Art der Statistik

Bundesstatistik / Statistik auf Basis eines EU- Rechtsaktes

1.4.5 Regionale Ebene

Gemeinden

1.4.6 Berichtskreis

Die Produktionserhebung wird monatlich in den produzierenden Betrieben von höchstens 20 000 Unternehmen und vierteljährlich in den produzierenden Betrieben von höchstens 48 000 Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden und in produzierenden Betrieben der übrigen Wirtschaftsbereiche durchgeführt. Vierteljährlich werden auch die Betriebe des Fertigteilbaus in die Erhebung einbezogen.

Somit entspricht der Berichtskreis dieser Statistik im Wesentlichen demjenigen des Monatsberichtes für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (EVAS 42111).

Als Betrieb des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden gilt jede örtlich abgegrenzte Produktionseinheit einschließlich der in ihrer unmittelbaren Umgebung liegenden und von ihr abhängigen Einheiten. Hierzu gehören neben Fertigungs- und Produktionsabteilungen auch mit dem Betrieb verbundene Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, rechtlich unselbständige betriebseigene Sozialeinrichtungen, Ausbildungsstätten, Forschungs- und Entwicklungslabors, Baukolonnen für den Eigenbedarf sowie baugewerbliche Betriebsteile und alle übrigen Betriebsteile wie z.B. Handels- und Transportabteilungen.

Bis 1999 wurden alle Betriebe des Berichtskreises vierteljährlich befragt. Seit 1999 werden nur Betriebe, die in der monatlichen Erhebung nicht meldepflichtig sind, in der vierteljährlichen Produktionserhebung befragt.

Die Auswahl der Betriebe für die monatliche Berichterstattung im Folgejahr erfolgt seit 1998 nach dem folgenden Schema:

Es werden nur so viele Betriebe/Unternehmen zur monatlichen Berichterstattung herangezogen, dass in jedem Land 75% des Produktionswertes jedes Wirtschaftszweiges erreicht werden. Demzufolge werden monatlich nur noch die nach dem Produktionswert größten Einheiten der einzelnen Wirtschaftszweige befragt. Dazu werden die Betriebe des Berichtskreises für jeden Wirtschaftszweig nach der Höhe ihres Produktionswertes in diesem Wirtschaftszweig sortiert. Beginnend mit den größten werden solange Einheiten in die Auswahl der Monatsmelder aufgenommen, bis mindestens 75% des Produktionswertes des Wirtschaftszweiges erreicht sind. Diese Auswahl wird

hinsichtlich des Zweckes der Erhebung, nämlich der Berechnung der Produktionsindizes, als ausreichend angesehen.

Eine monatliche Meldung erfolgt nicht für die folgenden Wirtschaftszweige:

- 1513 Verarbeitetes Fleisch
- 1581 Backwaren (ohne Dauerbackwaren)
- 2461 Pyrotechnische Erzeugnisse
- 2960 Waffen und Munition, Teile dafür
- 3511 Schiffe (ohne Boote und Yachten)
- 3512 Boote und Yachten
- 3520 Schienenfahrzeuge
- 3530 Luft- und Raumfahrzeuge
- 4521 Fertigteilbau.

Die Betriebe dieser Wirtschaftszweige sowie die nicht monatlich meldepflichtigen Einheiten der anderen Wirtschaftszweige werden in der vierteljährlichen Produktionserhebung befragt.

Die Ergebnisse der Monatsmelder werden maschinell zu den Ergebnissen der vierteljährlichen Erhebung zugespielt.

1.4.7 Berichtsweg

Schriftliche Befragung

Übermittlung der Ergebnisse an das zuständige Landesamt teilweise auch in elektronischer Form möglich (online- Fragebogen).

1.4.8 Befragungseinheit / Auskunftgebende

Betriebe/ Unternehmen

1.5 Methodik

1.5.1 Auswahlgrundlage

-

1.5.2 Methode der Stichprobenziehung

-

1.5.3 Aufbereitungsverfahren

Die Ergebnisse der monatlichen Produktionserhebung werden je Betrieb und GP- Meldenummer quartalsweise kumuliert und mit den Ergebnissen der vierteljährlichen Erhebung maschinell zusammengeführt. Somit beinhalten die Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung immer auch die Ergebnisse der Monatserhebungen.

In jedem Berichtszeitraum existiert jeweils ein Datensatz pro Betrieb und GP- Meldenummer.

1.5.4 Hochrechnung

n/a

1.5.5 Methodische Änderungen

<i>Zeitpunkt</i>	<i>Gegenstand der methodischen Änderung</i>
2003	Umstellung von WZ93 auf WZ2003
2002	Alle finanziellen Angaben nur noch in Euro; Umstellung von GP95 auf GP2002
1999	Trennung der Berichtskreise der vierteljährlichen und

<i>Zeitpunkt</i>	<i>Gegenstand der methodischen Änderung</i>
	monatlichen Produktionserhebung, entsprechend obiger Beschreibung
1995	Erste Erhebungsdurchführung; Alle Betriebe melden auf Grundlage der GP95 für die vierteljährliche Produktionserhebung, ausgewählte <i>zusätzlich</i> für die monatliche Erhebung

1.5.6 Amtliche Klassifikationen

EVAS – Einheitliches Verzeichnis aller Statistiken

GV 2000 – amtliches Gemeindeverzeichnis 2000, sowie dessen Vorläufer

WZ93 – Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe von 1993, gültig 1995 – 2002

WZ2003 – Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe von 2003, gültig ab 2003

GP95 – Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, gültig 1995 bis 2001

GP2002 – Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, gültig ab 2002

1.6 Zeitinformation

1.6.1 Periodizität

vierteljährlich

1.6.2 Erste Erhebungsdurchführung

1995

2 Ergänzende Metadaten

2.1 Dateien

2.1.1 Merkmalsdefinitionen

2.1.2 Erhebungsbogen

2.1.3 Interviewerhandbuch n/a

2.1.4 Schlüsselverzeichnis Wird nachgereicht

2.1.5 Qualitätsbericht

2.1.6 Methodischer Erhebungsvergleich -

2.1.7 Strukturdatensatz In Bearbeitung

2.2 Weiterführende Informationen

-

3 Anlagen

Dokumentinformation:

Stand: 11.10.2006

Bearbeiter: Michael Rößner

Forschungsdatenzentrum der Statistischen Landesämter

Standort Halle (Saale)